download unter www.biologiezentrum.at

I. JAHRESBERICHT.

download unter www.biologiezentrum.at

download unter www.biologiezentrum.at

A. Bericht über das Vereinsjahr 1882—83.

Der Naturwissenschaftliche Verein an der Universität zu Wien veröffentlicht hiermit das erste Heft seiner Mittheilungen und es möge bei dieser Gelegenheit gestattet sein, in kurzen Zügen einen Ueberblick zu geben über die Geschichte des Vereines während des ersten Jahres seines Bestandes.

Den Anstoss zur Gründung des Vereines gab das Bedürfniss jener, die sich an der Wiener Universität naturwissenschaftlichen Studien widmen, einen Sammelpunkt zu haben, in dem sie, abgesehen von materieller Unterstützung ihrer Studien durch litterarische Behelfe, Sammlungen u. s. w., Gelegenheit zu gegenseitigem Gedankenaustausch und gemeinsamer Arbeit finden können. Die ersten Schritte zur Erreichung dieses Zieles geschahen durch eine Versammlung, die am 25. Mai 1882 zusammentrat und den Beschluss fasste, unverzüglich an die Gründung eines Vereines mit den bereits angedeuteten Tendenzen zu schreiten. Zum Zwecke der Abfassung eines provisorischen Statutenentwurfes, sowie zur Führung der Geschäfte bis zur constituirenden Versammlung wurde ein Comité gewählt, an dessen Zusammensetzung die Herren Karl Eggerth, stud. med., Franz v. Wagner, stud. philos. und Richard v. Wettstein, stud. philos. theilnahmen. In einer zweiten Versammlung am 4. Juni 1882 erfolgte die Annahme des vorgelegten Statutenentwurfes, der von der hohen k. k. n. ö. Statthalterei mit Erlass vom 26. August 1882, Z. 37737 genehmigt wurde.

Nachdem dadurch der Bildung des Vereines nichts mehr im Wege stand, oblag den an der Gründung Betheiligten die Pflicht, das Professoren-Collegium der Wiener Universität von dem gethanen Schritte in Kenntniss zu setzen und das Interesse derselben für die Sache zu erwecken. Es geschah dies durch ein Memorandum, das den einzelnen Professoren überreicht wurde.

download unter www.biologiezentrum.at

Die constituirende Versammlung erfolgte am 22. October 1882 im Hörsaale VII des Universitätsgebäudes, welches dem Vereine zu dieser, sowie zu den folgenden Versammlungen von Herrn Professor Dr. M. Neumayr in gütigster Weise zur Verfügung gestellt wurde. Nachdem durch die zahlreiche Versammlung die Annahme der Statuten erfolgt war, wurde die Wahl der Functionäre für das erste Vereinsjahr, sowie die Genehmigung des Rechenschaftsberichtes des vorbereitenden Comité's, das somit seine Aufgabe beendet sah, vorgenommen.

In der hierauf folgenden Zeit erstreckte sich die Thätigkeit des Vereines auf Versammlungen, die alle Samstage im genannten Hörsaale abgehalten wurden. Indessen vergrösserte sich das Vermögen des Vereines in rascher Weise, sowohl in pecuniärer Beziehung durch zahlreiche Unterstützungen, als auch durch die grosse Zahl der Einläufe für die Bibliothek. Allen jenen Herren Professoren, Vereinen und Privatpersonen, die durch diese Schenkungen den Verein in kurzer Zeit in den Stand setzten, seinen Mitgliedern eine Bibliothek zur Verfügung stellen zu können, möge hier der innigste Dank ausgesprochen werden. Besonders soll Erwähnung geschehen der Redactionen zahlreicher wissenschaftlicher Zeitschriften, die in uneigennützigster Weise dem Vereine theils diese Publicationen ohne Abonnement zusandten, theils eine bedeutende Ermässigung des Pränumerations-Preises gewährten.

Gleichzeitig erfolgte die Auflösung des akademischen Vereines der Naturhistoriker in Wien, der unseren Verein zum Erben seines Vermögens: einer Bibliothek und eines kleinen Capitals einsetzte. Ein Ereigniss von grösster Bedeutung für den Verein war die Ueberlassung eines geeigneten Locales zur Aufstellung der Bibliothek und der Sammlungen, durch welche Herr Professor Dr. Th. Puschmann sich die Dankbarkeit aller Mitglieder des Vereines sicherte. Nachdem Anfangs December die Aufstellung der Bibliothek beendet werden konnte, waren alle Bedingungen zur Entfaltung eines regen Lebens erfüllt, das denn auch bald nicht fehlte. Während die Bibliothek an den Lese-Abenden den Mitgliedern zur Verfügung stand, wurde dem Bedürfnisse nach Zusammenkünften durch die Vereins-Abende, die jeden Samstag abgehalten wurden, entsprochen. An diesen Abenden wurden im Laufe des Wintersemesters 18 wissenschaftliche Vorträge gehalten, ausserdem litterarische Referate, sowie Besprechungen gemeinsamer Angelegenheiten vorgenommen. Durch die Gründung der Sectionen wurde die Möglichkeit geboten zu Unternehmungen im Kreise engerer Fachgenossen. Ueberdies führten zahlreiche Excursionen, Besuche von Ausstellungen,

download unter www.biologiezentrum.at
Anstalten u. s. w. die Mitglieder zusammen. Den Abschluss des ersten Vereinsjahres bildete ein mehrtägiger Ausflug in das Gebiet des Semmering, der in fröhlicher Stimmung die Mitglieder und die zahlreich erschienenen Gäste versammelt hielt.

Wenn wir jetzt am Ende dieses ersten Jahres, in dem der Verein die Berechtigung seines Bestandes zu beweisen hatte, zurückblicken auf das, was durch das einmüthige Zusammenwirken aller Betheiligten in relativ so kurzer Zeit erreicht wurde, so können wir wohl mit Befriedigung sagen, dass dieser Beweis erbracht wurde. Mit Zuversicht blicken wir der Zukunft entgegen, von der wir erwarten, das dies kleine Pflänzchen, das manche Schwierigkeit überwunden hat, wachsen wird und gedeihen, um auch seine bescheidenen Früchte jener Wissenschaft zuzuwenden, der es sein Entstehen verdankt.

Wien, im Juli 1883.

B. Leitung des Vereines.

Obmann: Richard von Wettstein, stud. philos.
Obmann-Stellvertreter: Karl Eggerth, stud. med.
Geldverweser: Josef Schneider, stud. philos.
Schriftführer: Julius O. Tobisch, stud. med.
Bibliothekar: Moriz Lederer, stud. philos.
Ersatzmänner: Constantin Mitterdorfer, stud. med.
Rudolf Freiherr von Seiller, stud. med.
Revisoren: Karl Richter, stud. med.
A. Emanuel Mitscha, stud. med.

C. Mitglieder.

I. Ehren-Mitglieder.

Herr Karl Claus, Dr., k. k. Hofrath, o. ö. Professor der Zoologie und vergleichenden Anatomie, Vorstand des zoologischen vergleichend anatomischen Institutes, Director der zoologischen Station in Triest, etc. etc.

Herr Anton Ritter Kerner von Marilaun, Dr., o. ö. Professor der systematischen Botanik, Director des botanischen Gartens der k. k. Universität, o. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften, etc. etc.

Herr Melchior Neumayr, Dr., o. ö. Professor der Palaeontologie und Vorstand des palaeontologischen Universitäts-Museums, c. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften, etc. etc.

download unter www.biologiezentrum.at

Herr Theodor Puschmann, Dr., k. k. a. ö. Professor der Geschichte der Medizin, etc. etc.

Herr Heinrich W. Reichardt, Dr., k. k. a. ö. Professor der Botanik, Vorstand des botanischen Universitäts-Laboratoriums, Custos des k. k. botanischen Hof-Cabinetes, etc. etc.

Herr Gustav Tschermak, Dr., k. k. Hofrath, o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie, Director des mineralogisch-petrograph. Universitäts-Institutes, e. Director des k. k. Hof-Mineraliencabinetes, o. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften, etc. etc.

Herr Julius Wiesner, Dr., o. ö. Professor der Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Prodecan der philosophischen Facultät der Wiener Universität, Vorstand des pflanzenphysiologischen Institutes, o. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften, etc. etc.

II. Unterstützende Mitglieder.

	Grösse der Spende Gulden
Frau Josefine Eggerth	5·—
Herr Dr. Heinzel	5·—
„ Professor Dr. Richard Heinzel	5·—
Frau Professor Dr. Heinzel	5·—
Frl. Louise Heyssler	10·—
Herr Dr. Karl Penecke	5·—
„ Franz von Wagner	5·—
„ Emanuel von Würth	10·—

III. Ordentliche Mitglieder.

Herr Othmar Alič, stud. philos.
„ Alois Alscher, stud. philos.
„ Richard Bamberger, stud. med.
„ Albert Blaschek, stud. med.
„ Fritz Blau, stud. philos.
„ Bruno Bruckner, stud. philos.
„ Franz Dafert, stud. philos. et techn.
„ Karl Eggerth, stud. med.
„ Armin Ehrenzweig, stud. philos.
„ Oskar Fellner, stud. philos.
„ Robert Frank, stud. med.
„ Rudolf Gottlieb, stud. med.
„ Josef Graenzer, stud. philos.
„ Josef Gross, stud. philos.

download unter www.biologiezentrum.at

Herr Gustav Köttner, stud. med.
„ Hanns Koffer, stud. med.
„ Rudolf Krampla, stud. med.
„ Moriz Kronfeld, stud. med.
„ Moriz Lederer, stud. philos.
„ Richard O. Lorenz, stud. med.
„ A. Emanuel Mitscha, stud. med.
„ Constantin Mitterdorfer, stud. med.
„ Wilhelm Mitterdorfer, stud. philos.
„ Alfred Pollak, stud. philos.
„ Karl Richter, stud. med.
„ Karl Richter, stud. med.
„ Friedrich Scherb, stud. jur.
„ Alois Schindler, stud. med.
„ Josef Schneider, stud. philos.
„ Rudolf Freiherr von Seiller, stud. med.
„ Emanuel Spitzer, stud. med.
„ Julius O. Tobisch, stud. med.
„ Anton Wagner, stud. med.
„ Richard von Wettstein, stud. philos.
„ Alexander Zahlbruckner, stud. philos.
„ Theodor Zerner, stud. med.
„ Eduard Zirm, stud. med.

IV. Ausserordentliches Mitglied.

Herr Friedrich von Bolzano, stud. techn.

D. Verzeichniss der wissenschaftlichen Anstalten und Vereine

deren Publicationen entweder im Schriftenaustausch oder als Spenden übermittelt wurden.

Oesterreich:

Brünn: Naturforschender Verein.
Graz: Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.
Anthropologischer Verein.
Linz: Verein für Naturkunde.
Prag: Naturhistorischer Verein „Lotos“.
Reichenberg: Verein der Naturfreunde.
Salzburg: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde.
Deutscher u. Oesterreichischer Alpenverein.

download unter www.biologiezentrum.at

Wien: K. k. geologische Reichsanstalt.
K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
Ornithologischer Verein.
Section für Höhlenkunde des Oesterreichischen Touristen-Club.
Alpenclub „Oesterreich".
Oesterreichischer Touristen-Club.

Ungarn:

Buda-Pest: K. ungarische Akademie der Wissenschaften.
Hermannstadt: Siebenbürgischer Verein für Natur-Wissenschaften.

Deutsches Reich:

Augsburg: Naturhistorischer Verein.
Bamberg: Naturforschender Verein.
Danzig: Naturforschende Gesellschaft.
Frankfurt a. M.: Senkenbergische naturforschende Gesellschaft.
Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft.

E. Cassabericht

vorgelegt in der Plenarversammlung vom 14. April 1883.

A. Einnahmen:

Spenden von:	Gulden
Frau Josephine Eggerth	5·—
Herr Dr. Heinzel	5·—
Frau Prof. Heinzel	5·—
Herr Prof. Dr. R. Heinzel	5·—
Frl. Louise Heyssler	10·—
Herr Prof. Dr. Th. Puschmann	5·—
„ Prof. Dr. H. W. Reichardt	5·—
„ Franz von Wagner	5·—
„ Emanuel von Würth	10·—
Mitgliederbeiträge	81·—
Uebernommenes Vermögen des akad. Vereines der Naturhistoriker	290·37
Varia	12·21
Zinsen	—·18
Summe der Einnahmen	438·76

download unter www.biologiezentrum.at

B. Ausgaben:

	Gulden
Ausgaben des vorbereitenden Comité's	35·65
Bibliotheks-Kästen	40·—
Auslagen für die Bibliothek	135·84
Besondere Dienstleistungen, Stempel und Porto	14·49
Saaldiener	12·—
Buchbinder-Arbeiten	17·15
Subventionen für die Sectionen	10·—
Regie	31·27
Summe der Ausgaben	296·40
Die Summe der Einnahmen beträgt	438·76
Die Summe der Ausgaben beträgt	296·40
Cassarest	142·36

Als Verificatoren:
Rudolf v. Seiller.
Gustav Köttner.

Der Geldverweser:
Josef Schneider.

F. Bibliotheksbericht.

Stand der Bibliothek am 10. Mai 1883.

Gesammtzahl der Nummern: 1196.

Davon entfallen auf:

Bücher	460
Broschüren	294
Vereins-Mittheilungen, Zeitschriften etc.	392
Landkarten	50
	1196

Verzeichniss der im Lesezimmer aufliegenden Zeitschriften.

A. Naturwissenschaftliche:

Biologisches Centralblatt.
Botanisches Centralblatt. *)
Die gefiederte Welt. **)
Humboldt.
Isis. **)
Monatshefte für Chemie.
Naturforscher.
Naturae novitates.
Natur.
Naturhistoriker. **)
Ornithologische Blätter. **)
Revue d. Naturwissenschaft.
Zoologischer Anzeiger.

---

*) Um den halben Abonnements-Betrag.
**) Ohne Abonnement.

download unter www.biologiezentrum.at

B. Medicinische:

Wiener Medicinische Blätter.

C. Varia:

Alpenzeitung. **)
Mittheilungen des Deutsch. u. Oesterr. Alpenvereines.**)
Technische Neuigkeiten. **)
Touristen-Zeitung. *)

G. Sectionen.

I. Botanische Section constituirt am 27. October 1882.

Leiter:

Carl Eggerth, stud. med.

Mitglieder:

Oskar Fellner.	Josef Schneider.
Moriz Kronfeld.	Rudolf Freiherr von Seiller.
Moriz Lederer.	Julius O. Tobisch.
August E. Mitscha.	Richard von Wettstein.
Wilhelm Mitterdorfer.	Alexander Zahlbruckner.

Die Einnahmen der Section betrugen fl. 25·83; die Ausgaben fl. 23·64.

Das Vermögen der Section bilden:

1. Ein Herbarium von über 1100 Species;
2. Eine botanische Bibliothek von 11 Bänden.

Die Unternehmungen der Section zerfielen in Excursionen, deren 18 unternommen wurden, und in Sections-Abende, die jeden Montag um 6 Uhr Abends abgehalten wurden.

II. Zoologisch-anatomische Section

als solche constituirt am 20. April 1883 und sich aus der bis dahin bestehenden „Medicinischen Section“ bildend.

Leiter:

Rudolf Freiherr von Seiller.

Mitglieder:

Albert Blaschek.	A. Emanuel Mitscha.
Robert Frank.	Constantin Mitterdorfer.

---

*) Um den halben Abonnements-Betrag.
**) Ohne Abonnement.

download unter www.biologiezentrum.at

Mitglieder:

Gustav Köttner.
Rudolf Krampla.
Moriz Kronfeld.
Richard O. Lorenz.
Alfred Pollak.
Josef Schneider.
Emanuel Spitzer.
Julius O. Tobisch.
Richard von Wettstein.

Die Einnahmen der Section betrugen fl. 14·50; die Ausgaben fl. 8·—.

Das Vermögen der Section besteht in einer zoologischen Sammlung.

Zu den Unternehmungen zählten die Sections-Abende, die jeden Freitag um 6 Uhr Abends abgehalten wurden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins an der Universitaet Wien

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: 1882_1883

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Jahresbericht. 1-11